

Niederschrift öffentlicher Sitzungsteil

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Südharz

Sitzungstermin:	Montag, 04.10.2021
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	22:10 Uhr
Ort, Raum:	Ortsteil Roßla, Wilhelmstraße 53, 06536 Südharz

Anwesend sind:

Frau Yvonne Wernecke
Herr Andreas Schmidt
Herr Stefan Gaßmann
Herr Peter Kohl

Vorsitzende des HFA
Vertretung durch Ralf Mosebach

Abwesend:

Herr Ralf Rettig
Herr Jens Lange
Herr René Volknandt

entschuldigt

Gäste: Ortsbürgermeister Herr Jänicke, Herr Fuhrmann und Frau Funkel –
Gemeinderat, Frau Koch - Mitteldeutsche Zeitung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Nichtöffentlicher Teil

- 2 Vorstellung Kommunalleasing

Öffentlicher Teil

- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 30.08.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 6 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 30.08.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 7 Informationen
- 8 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 30.08.2021 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 10 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 30.08.2021 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 11 Beschlussfassung zum Löschwasservertrag
Vorlage: 21-441/2021
- 12 Stand Personal Freizeitbad "Thyragrotte"
- 13 Beschlussfassung Personalangelegenheit
Vorlage: 21-445/2021
- 14 Beschlussfassung Personalangelegenheit
Vorlage: 21-446/2021
- 15 Beschlussfassung Personalangelegenheit
Vorlage: 21-447/2021
- 16 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Wernecke eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Für Herrn Gassmann übernimmt Herr Ralf Mosebach die Vertretung. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Herr Wiechert informiert darüber, dass die Beratung mittels Tonträger zum Test aufgenommen wird. Einwände hierzu gibt es keine.

Frau Wernecke begrüßt Herrn Fuhs, Geschäftsführer der Firma Kommunalleasing und bittet um seine Ausführungen.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Koch, Mitteldeutsche Zeitung und Frau Funkel kommen hinzu. Herr Mosebach hatte den Raum verlassen und ist noch nicht anwesend.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird bestätigt.

4 Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nicht anwesend. Es werden keine Anfragen gestellt.

5 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 30.08.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)

Die Sitzungsniederschrift wird mit 3 Ja-Stimmen bestätigt.

6 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 30.08.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)

Frau Kulpe informiert darüber, dass der Entwurf der Niederschrift aus dem Sitzungsprogramm herausgenommen und wie besprochen, ein Zusatzblatt eingestellt wurde.

7 Informationen

Frau Kulpe informiert, dass nach Aussagen des Arbeitsamtes eine Verlängerung der 1 Euro-Jobs nicht erfolgt und damit zum 31.10. diese enden. Die Maßnahmen Bundesfreiwilligendienst wurden verlängert. Zum 01.11.2021 kommt noch eine Person für den Bauhof hinzu. Im Programm Teilhabechancengesetz konnten noch keine Maßnahmen beantragt werden, da noch keine Anträge vorliegen.

Herr Wiechert informiert über eine Sitzung des Kreisverbandes des Städte- und Gemeindebundes. Hier fand die Neuwahl einer neuen Vorsitzenden statt.

Es gab zwei Entscheidungen vom Bundesverwaltungsgericht bezüglich der Klagen gegen die Kreisumlage 2017, die zwei Gemeinden gewonnen haben. Herr Wiechert weist auf den Beschluss zur Lärmkartierung hin, was ein Tagesordnungspunkt der nächsten Gemeinderatssitzung sein wird. Das Land Sachsen-Anhalt hat im Koalitionsvertrag die Erhöhung der FAG-Masse beschlossen. Die Kommunalpauschale gibt es ab 2022 nicht mehr. Beim Land Sachsen-Anhalt wird es eine Arbeitsgruppe zum Abbau der Bürokratie geben.

In 2022/2023 sieht der Tarifvertrag eine Minderung der Arbeitszeit für die Angestellten vor. Vom Landesrechnungshof gab es Kritik an Gemeinden, dass die Jahresabschlüsse nicht fertig sind.

18:15 Uhr kommt Herr Mosebach hinzu.

Der Städte- und Gemeindebund wird eine Verfassungsbeschwerde zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge einlegen. Eine Haushaltsverfügung war die Anpassung des Konsolidierungskonzeptes zum 30.11.2021. Herr Wiechert versucht mit

der Kommunalaufsicht zu sprechen, dass der Haushaltsplan zeitnah aufgestellt wird und die Anpassung des Konsolidierungskonzeptes hiermit erfolgt.

8 Anfragen und Anregungen

Herr Schmidt kritisiert, dass das Erfrischungsgeld für die Wahlhelfer sehr gering ist. Seine Frage zu versicherungstechnischen Eventualitäten wurde durch Frau Kulpe beantwortet.

Herr Kohl spricht sich dafür aus, vorrangig Wahlhelfer aus dem öffentlichen Dienst zu rekrutieren.

Herr Jänicke fragt nach, wer die Reinigung der Räume (Wahllokale) vornimmt und finanziert. Frau Kulpe sagt, dass die Reinigung vor der Wahl durch die Verwaltung beauftragt wurde und auch danach beauftragt wird. Zur Finanzierung der Leistung wird gesagt, dass die Kosten der Wahl durch die Kommune vorfinanziert werden und nach Aufrechnung und Weiterleitung durch den Landkreis letztendlich zurücklaufen.

Der öffentliche Teil wird gegen 18:25 Uhr beendet.

Die Presse verlässt den Beratungsraum.

Y. Wernecke
Vorsitzende des
Haupt- und Finanzausschusses

Bellstedt
Protokollantin